



# Medienmitteilung

Datum

18. August 2020

---

## WEKO-Untersuchung gegen Tabakherstellerin

**Bern, 18.08.2020 – Die Wettbewerbskommission (WEKO) hat eine Untersuchung gegen eine Herstellerin von Tabakprodukten eröffnet. Diese hat mutmasslich Importe von Tabakprodukten in die Schweiz behindert.**

Der WEKO liegen Anhaltspunkte vor, dass zwischen einer deutschen Herstellerin von Tabakprodukten und einigen Vertriebspartnern in verschiedenen Ländern ausserhalb der Schweiz vertragliche Exportverbote bestanden. Diese Verbote behinderten allenfalls Parallel- und Direktimporte von Tabakprodukten in die Schweiz. Im Rahmen der Untersuchung prüft die WEKO, ob die Exportverbote unzulässige vertikale Gebietsschutzabreden im Sinne des Kartellgesetzes darstellen.

### Kontakt / Rückfragen:

Patrik Ducrey  
Direktor

058 464 96 78  
079 345 01 44

[patrik.ducrey@weko.admin.ch](mailto:patrik.ducrey@weko.admin.ch)

Andrea Graber Cardinaux  
Vizedirektorin

058 465 57 34

[andrea.graber@weko.admin.ch](mailto:andrea.graber@weko.admin.ch)